

GOOD PRACTICES

BILANZIERTER UNTERNEHMEN

// IMPULS UND AUSTAUSCH

14. MÄRZ 2024 – 11:00 UHR



**Matthias
Kasper**

GWÖ-Berater
spricht mit ...



**Ole
Müggenburg**

Unternehmenssprecher
bei Voelkel

Liebe GWÖ-Unternehmer*innen und Interessierte,

wir laden Sie/dich herzlich zur nächsten Veranstaltung des Arbeitskreis Unternehmen der Gemeinwohl-Ökonomie ein.

Der AK Unternehmen nimmt die Bedürfnisse und Anregungen der GWÖ-bilanzierten Unternehmen auf, koordiniert gemeinsame Aktivitäten und Interessen der Unternehmen und bietet dadurch auch eine Plattform für Austausch und Vernetzung.

Programm: Do., 14. März 2024, 11 bis 12 Uhr

Impuls und Austausch zum Gemeinwohl-Thema

C3 – Förderung des ökologischen Verhaltens der Mitarbeitenden von und mit **Ole Müggenburg**

// Moderation: **Matthias Kasper**

Wir freuen uns auf Ihre/deine Teilnahme!

Mit besten Grüßen

Der AK-Unternehmen

Bereits im Jahr 2011 hat sich die Familie **Voelkel** dazu entschieden, das Unternehmen in eine Stiftung zu überführen, deren oberstes Ziel die Förderung der ökologischen, ökonomischen und sozialen Nachhaltigkeit ist. 90 Prozent des Gewinns fließen jährlich zurück in das Unternehmen. Die verbleibenden 10 Prozent gehen an gemeinwohlorientierte Projekte. Der Bio- und Demeter Pionier Voelkel engagiert sich dabei besonders

Einwahl-Link folgt nach Anmeldung an:

matthias.kasper@ecogood.org

für den Erhalt der Artenvielfalt, unter anderem für die ökologische Saatgutzüchtung und den Anbau samenfester Gemüsesorten. 2022 hat sich das Unternehmen bereits zum zweiten Mal nach den Kriterien der Gemeinwohl-Ökonomie (GWÖ) bilanzieren lassen und mit 663 Punkten eines der besten Ergebnisse in der Historie der GWÖ für Unternehmen mit mehr als 250 Mitarbeiter*innen erzielt. Voelkel produziert in Pevestorf, einem extrem abgelegenen Dörfchen im Biosphärenreservat Elbtalau. Die 350 Mitarbeiter*innen kommen aus einem Umkreis von bis zu 60 Kilometern rund ums das Werk. Transportmittel wie Busse oder Bahnen sind nicht vorhanden. Das Thema nachhaltige Mobilität zeigt, dass auch bei Vorzeigeunternehmen wie Voelkel Scheitern zur Lernkurve im Arbeiten mit der Matrix als Organisationsentwicklungstool gehört.

Ole Müggenburg ist Unternehmenssprecher bei Voelkel, Presse-Koordinator beim Internationalen Verband der Gemeinwohl-Ökonomie und neuerdings auch Sprecher der Gemeinwohl-Ökonomie Deutschland. Aktuell hat er als Mitglied des Label Teams die Einführung des EConGOOD Labels verantwortet.

Matthias Kasper, gelernter Industriekaufmann, Referent für gemeinwohlorientierte Organisationsberatung und Wirtschaftsdemokratie bei der HMP gGmbH, Bildungsreferent für Globales Lernen und politische Bildung. Er hat Nonprofit-Ökonomie in Berlin und Amman studiert, ist Co-Koordinator des AK-Unternehmen der GWÖ und engagiert sich politisch in diversen Initiativen für eine progressive Wirtschaftspolitik.

GOOD PRACTICES Broschüre

Vorbildliches Vorgehen in Unternehmen wird hier anhand der Gemeinwohl-Matrix dargestellt. Zwanzig GOOD PRACTICE-Beispiele von Unternehmen und einer Gemeinde aus dem DACH-Raum erzählen, wie in dem jeweiligen Matrixfeld vorbildlich agiert wurde. Diese Broschüre können Sie als pdf-Datei downloaden, [siehe Infos](#).

